Regelbasierte internationale Ordnung ignoriert Völkerrecht

Die Vergeltung und das Völkerrecht

Von Gerhard Mersmann | **Forum-M7.com** **[3]**

Irgendwie drängt sich das Gefühl auf, dass die durchaus breit gefächerte und dennoch sehr selektive Berichterstattung im Lande von den Konsumenten hauptsächlich auf die eigenen Belange hin gefiltert wird. Die Demonstrationen, die momentan Hunderttausende aus ihren guten Stuben geführt haben, richten sich, so diffus das klingt, gegen „rechts“. Damit ist ein Terminus im Spiel, der, genau wie sein Pendant „links“, nicht mehr groß der Orientierung dienen kann. Wenn die Landkarte verschwimmt, wie das derzeit der Fall ist, sind die topographischen Übungen auf ihr sinnlos.

Mit Sicherheit kann gesagt werden, dass der Tenor der Demonstrationen eine Absage an Rassismus und Provinzialität ist, mehr aber auch nicht. Ein Einstehen für unsere „Demokratie“, wie viele Interpreten jetzt sehen, verlangte weitaus mehr. Denn diejenigen, die sich dieser spontanen Bewegung jetzt so gerne anhängen wollen, gehören ebenso zum Problem. Der Rechtsstaat, im bürgerlich-demokratischen Sinne, wird seit langem durch das Bild eines Gesetzesstaates aufgeweicht. Und die Rechtsvorstellungen, mit denen die verantwortliche Politik durch die Lande zieht, sind abenteuerlich.

Nehmen wir einmal die Positionen, die in internationalen Konflikten eingenommen werden. Was seit Langem auffällt, ist die Benutzung des Terminus der Völkerrechtswidrigkeit, allerdings nur in den Fällen, in denen es der eigenen Positionierung dient. Natürlich ist demnach der Angriff Russlands auf die Ukraine völkerrechtswidrig.

Seit dem Februar 2022 ist diese Formulierung annähernd 30.000 mal in den öffentlich-rechtlichen Nachrichtensendungen benutzt worden. Wenn es jedoch um eigene Verstöße des Völkerrechts geht, dann ist von einer regelbasierten internationalen Ordnung die Rede. Dass diese mit dem Völkerrecht nichts zu tun hat, liegt auf der Hand. Ansonsten hielte man sich an das Völkerrecht und die international geltenden Prozeduren, um es zur Geltung zu bringen.

Die im wahren Sinne des Wortes brandaktuellen Beispiele sind geeignet, um die Angriffe auf ein bürgerliches Rechtsverständnis zu illustrieren. Der Beschuss von Transportschiffen im Roten Meer von jemenitischem Gebiet aus, der den Huthi-Rebellen zugeschrieben wird, müsste, nach einer Anhörung des Staates Jemen im Plenum der Vereinten Nationen zu einer Beschlussfassung führen, wie mit dieser Aggression umzugehen ist.

Analog dazu ist der Anschlag auf eine US-Station in Jordanien zu sehen. Die reklamierte regelbasierte Ordnung, die das Völkerrecht komplett ignoriert, hatte sowohl Luftangriffe auf den Jemen wie, im Falle nach dem Anschlag in Jordanien, mehr als 80 Bombardements von auf irakisches und syrisches Gebiet durch amerikanische, britische und sonstige Alliierte zur Folge. Dabei wurden zahlreiche Zivilisten getötet. Der amerikanische Präsident Joe Biden nannte die Aktionen Vergeltungsmaßnahmen. Selbiges wurde wortgetreu in „unseren“ Medien so wiedergegeben. Sorgen über den Zustand der Demokratie hat es nur bei einer kleinen Minderheit gegeben.

Noch einmal zu der gewaltigen Mobilisierung gegen „rechts“: Wenn die Vertreter unserer Demokratie in internationalem Maßstab ein Handeln rechtfertigen, und, auch das ist zu vernehmen, überlegen, ob sie sich aktiv daran beteiligen, Vergeltung zu üben, dann haben sie die Grundlage eines bürgerlichen Rechtsverständnisses verlassen.

Vergeltung ist das Handeln von Barbaren. Sie hat nichts mit einer Rechtsordnung zu tun, bei der beide Seiten gehört werden und eine unabhängige Instanz das Vertrauen genießt, ein Urteil zu fällen. Und eine Allianz, die über eine derartige Perversion des Denkens nicht einmal ein kritisches Wort verliert, ist nicht dazu geeignet, hohe Güter wie Recht und Freiheit zu verteidigen. Wir reden von den Protagonisten einer erschütterten Weltordnung. Und nicht von durchgeknallten Sektierern im Hinterzimmer einer Kneipe.

Das bereitet mir tatsächlich große Sorgen.

Gerhard Mersmann

Gerhard Mersmann, Dr. phil., (Jahrgang 1956), gebürtiger Westfale, ist studierter Politologe und Literaturwissenschaftler. Er arbeitete in leitender Funktion über Jahrzehnte in der Personal- und Organisationsentwicklung. In Indonesien beriet er die Regierung nach dem Sturz Soehartos bei ihrem Projekt der Dezentralisierung. In Deutschland versuchte er nach dem PISA-Schock die Schulen autonomer und administrativ selbständiger zu machen. Er leitete ein umfangreiches Change-Projekt in einer großstädtischen Kommunalverwaltung und lernte dabei das gesamte Spektrum politischer Widerstände bei Veränderungsprozessen kennen.

Die jahrzehntelange Wahrnehmung von Direktionsrechten hielt ihn nicht davon ab, die geübte Perspektive von unten beizubehalten. Publizistische Aktivitäten durchziehen seine gesamte Biographie. Seine Erkenntnisse gibt er in Form von universitären Lehraufträgen weiter. Sein Blick auf aktuelle gesellschaftliche, kulturelle wie politische Ereignisse sind auf seinem persönlichen Blog M7 regelmäßig nachzulesen. >> **https://form-7.com/** [3] .

► **Quelle:** Dieser Beitrag wurde am 04. Februar 2024 erstveröffentlicht auf https://form-7.com/ >>**Artikel** [4]. Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich ist Gerhard Mersmann.

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind nicht Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. Typographic world map. Wir erleben live, direkt und in völliger Verzerrung die Teilung der Welt und die Geburt einer neuen Welt, in der der europäische Hühnerstall irrelevant sein wird, da es eine Angelegenheit ist, die zwischen **China**, **Russland** und den **USA** geregelt wird. Selbst wenn sich die Beziehungen normalisieren, wird es nichts geben, was die Kluft, die sich aufgetan hat, schließen könnte, es wäre die Normalität von Beerdigungen. **Foto:** Nuno Alexandre Moura Rodrigues. **Urheber:** Vlad Gerasimov, Irkutsk, Russia. Vladstudio ist das Projekt des russischen Digital-Künstlers Vlad Gerasimov. 1998 begann Vlad Gerasimov Benutzeroberflächen für Internetseiten und Softwareprogramme zu gestalten > http://www.vladstudio.com/ [5] Quelle b. Flickr [6]. **Verbreitung:** Namensnennung-Nicht kommerziell 2.0 Generic (CC BY-NC 2.0 [7]).

2. Der europäische Hühnerstall wird das tun, was die USA wollen: gegen Russland aufrüsten und sich auf den kommenden Krieg vorbereiten. Nur dieser Krieg wird nicht konventionell sein! Er wird nuklear sein. Jeder, der etwas anderes glaubt, verkennt die Interessen, um die es geht. **Foto OHNE Inlet:** ELG21 / Enrique, Lorca/España. **Quelle:** Pixabay [8]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [9]. >> **Foto** [10]. Text eingearbeitet von Helmut Schnug.

3. NATO (NORTH ATLANTIC TERROR ORGANISATION): »**WE ONLY BOMB FOR PEACE**«. Krieg zur Eroberung eines Territoriums ist ein veraltetes Konzept zur Sicherung von Einfluss. Das zeigt die Geschichte des 20. Jahrhunderts. Eroberte Gebiete konnten auf Dauer nicht gehalten werden, selbst wenn man befreundete Regierungen einsetzte wie in Afghanistan.

Foto (OHNE NATO-Grafik): MikeWildadventure / Michal Renčo, Zvolen/Slovensko. **Quelle:** Pixabay [8]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [9]. >> **Foto** [11]. NATO-Grafik eingearbeitet von Wilfried Kahrs (WiKa).

4. Streetart: AUFSCHREI, gebrochenes Herz. **Foto**: Steffi Reichert. **Quelle: Flickr [12]**. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic (CC BY-NC-ND 2.0 [13]).

Anhang	Größe
Dr. Wolfgang Bittner: Die Teilung der Welt und der Gesellschaft in Gut und Böse - Vortrag November 2023 [14]	346.79 KB

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/regelbasierte-internationale-ordnung-ignoriert-voelkerrecht

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/10854%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/regelbasierte-internationale-ordnung-ignoriert-voelkerrecht
[3] https://form-7.com/
[4] https://form-7.com/2024/02/04/die-vergeltung-und-das-volkerrecht/
[5] http://www.vladstudio.com/
[6] https://www.flickr.com/photos/nunorodriguesnet/3162790549/
[7] https://creativecommons.org/licenses/by-nc/2.0/deed.de
[8] https://pixabay.com/de/
[9] https://pixabay.com/de/service/license/
[10] https://pixabay.com/de/photos/h%c3%a4hne-h%c3%bchner-h%c3%bchnerstall-v%c3%b6gel-5599141/
[11] https://pixabay.com/de/photos/soldat-feuer-wald-holz-feind-6947719/
[12] https://www.flickr.com/photos/steffireichert/4042754837/
[13] https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/deed.de

[14] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/wolfgang_bittner_-_vortrag_-_die_teilung_der_welt_und_der_gesellschaft_in_gut_und_boese.pdf
[15] https://kritisches-netzwerk.de/tags/burgerliches-rechtsverstandnis
[16] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demonstrationen-gegen-rechts
[17] https://kritisches-netzwerk.de/tags/denkverbote
[18] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gesetzesstaat
[19] https://kritisches-netzwerk.de/tags/liberal-international-order
[20] https://kritisches-netzwerk.de/tags/lio
[21] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mobilisierung-gegen-rechts
[22] https://kritisches-netzwerk.de/tags/perversion-des-denkens
[23] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rbo
[24] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rbio
[25] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rechtsordnung
[26] https://kritisches-netzwerk.de/tags/regelbasierte-internationale-ordnung
[27] https://kritisches-netzwerk.de/tags/regelbasierte-weltordnung
[28] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rules-based-international-order
[29] https://kritisches-netzwerk.de/tags/vergeltung
[30] https://kritisches-netzwerk.de/tags/vergeltungsmassnahmen
[31] https://kritisches-netzwerk.de/tags/volkerrecht
[32] https://kritisches-netzwerk.de/tags/volkerrechtswidrig
[33] https://kritisches-netzwerk.de/tags/volkerrechtswidrigkeit